

Niedernhausener Anzeiger



Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Eppstein: Niederjosbach, Vockenhausen. Wiesbaden: Naurod.



Donnerstag, 4. Juli 2024

Ausgabe Nr. 25 · 38. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Bildliche Gegensätzlichkeiten

Seite 2



Oberseelbachs Qualitäten vorgestellt

Seite 5



Attraktiver Fußball und packende Spiele

Seite 7



TUV SÜD Auto Partner

DAMIT KEIN SAND IM GETRIEBE IST

Checkt Eure Plakette und kommt mit oder ohne Termin vorbei. Wir freuen uns auf Euch!

Euer TÜFA-TEAM

TÜFA-TEAM
Wir lieben Ihnen eine!

Frankfurter Str. 19 - 21 65527 Niedernhausen
Anmeldung unter www.tuefa.de · Tel. 0 61 27-7 80 03

Generelle Öffnungszeiten
Mo - Fr: 8:00 - 18:00 Uhr Sa: 8:00 - 12:00 Uhr ohne Voranmeldung

Jetzt zur HU/AU anmelden

KREUZ & QUER REISEAGENTUR

Planen Sie jetzt Ihren Wohlfühlurlaub mit uns! Gerne beraten wir Sie als Spezialist für Pauschalreisen & Kreuzfahrten und freuen uns schon heute auf Ihre Reisewünsche. Terminvereinbarung und telefonische Beratung jederzeit möglich!

Mo, Di, Do: 09:00 - 13:00 & 14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 09:00 - 13:00
Fr: 09:00 - 13:00 & 14:00 - 17:00 Uhr

Bahnhofstr. 15, 65527 Niedernhausen
Tel.: 06127-900 409
Reiseagentur.kreuz-und-quer@t-online.de
www.urlaubkreuzundquer.de

PAYBACK

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationsfreie Dienstleistung.

Nowitex Haus- Modelltechnik & Handels GmbH HAUSTECHNIK GmbH

Exklusiv, Individuell und Bezahlbar

Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung

Tel. 0 61 27 - 22 86
Tel. 0 61 27 - 92 05 11

www.nowitex.de

Oberjosbach Aktiv

OJA rief – mit Fleiß aktiv

Ein Organisations-Team um Helmut Hanka hatte zu einem Arbeitssamstag mit einem umfangreichen Leistungsplan „eingeladen“. Am vormittäglichen Sammelpunkt „Altes Rathaus“ fanden sich nahezu 25 Helfer und Helferinnen mit Putzeimer, Kehrrechen und Bürsten für die kleinteiligen Säuberungen, aber auch mit Gartengeräten wie Hecken- und Astschere, Mähwerk, Rechen oder Hacke ein, um in kleinen Gruppen an ihre „Einsatzorte“ auszuschwärmen. Da war eine Gruppe der Hausdrachen in Gelb gekommen – die starken Männer waren für die schweren Lasten zuständig. Nach der Begrüßung durch Helmut Hanka vereinte alle dann die einheitliche Sicherheitsweste von OJA. Auch damit kein Zweifel bestehen sollte, wie Helmut Hanka scherzte, „was hier von wem passiert“. 3 Traktoren mit Anhänger sorgten für Mobilität weiter draußen und sammelten schließlich Sperriges wie Grün-

schnitt und die „entfernten“ Helfer ein. Es gab viel zu tun. Am Börnchen, um dem Platz am Ehrenmal und der Kirchentreppe waren Gartenarbeiten notwendig, am Weiberlener mussten die Wiesen gemäht und die Beete gepflegt werden, am Grünschnitt wucherten die Sträucher – ebenso am Wegkreuz der K 721

wie auch in der Josbachfurt mit Astbruch. Diese mussten geschnitten und gekürzt werden. Die Info-Tafeln und die E-Hydranten waren zu reinigen, die 3 Stelen für die Josbachfurt neu zu setzen und der Parkplatz Hammersberg aufzuräumen. Schließlich wurden auch die Ruhebänke am Parkplatz Lin-

denkopf einer Reinigung unterzogen. Am frühen Nachmittag traf man sich wieder – die Arbeit war getan und die Zufriedenheit darüber groß. Es gab eine Stärkung und genügend Erzählbedarf über die getane Arbeit. Und ein herzliches Dankeschön für alle Beteiligten. Eberhard Heyne



Eine beeindruckende „Arbeitskolonne“ rückt für Wartungsarbeiten in den Ort und die Flur aus.

Summer Concert der Kinder- und Jugendchöre

In der Musikschule Niedernhausen leitet Isidora Diefenbach den Kinderchor „Ringelsocken“ und die beiden Jugendchöre „Wild Cats“ und „Moonlight Singers“. In vergangenen Auftritten haben die Kinder und Jugendlichen bereits vielen Menschen mit ihrem fröhlichen Gesang viel Freude

bereitet. So nun auch wieder in ihrem „Summer Concert“ am **Sonntag, dem 7. Juli 2024 mit Beginn um 18.30 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus in der Fritz-Gontermann-Straße 4. Isidora Diefenbach wird die Chöre führen und David Tröschler am Schlagzeug begleiten. Der Eintritt ist frei.

Achtung Sommerferien – wann wir für Sie da sind

Am 15. Juli starten die Sommerferien. Wie auch im letzten Jahr, sind einige Austräger:innen im Urlaub und es passiert in dieser Zeit auch nicht so viel. In dieser Zeit wird der Anzeiger nur alle zwei Wochen gedruckt. Aber auch hier kann es sein, dass in einem Gebiet wegen der Ferien nicht verteilt werden kann. Wir bemühen uns, Ver-

tretungen zu bekommen, was nicht immer gelingt. So liegen in den Geschäften daher ein paar mehr Zeitungen aus. Am **18. Juli, 1. August und 15. August** gibt es den Anzeiger (ab dem 29. August wieder wie gewohnt wöchentlich). Am **25. Juli, 8. August und 22. August** erscheint der Anzeiger nicht.

Niedernhausener Anzeiger

Ihr Partner in Wiesbaden

VW Service **Audi Service** **SKODA Service**

Autohaus Hille & Walther GmbH

Adelheidstraße 17-19
65185 Wiesbaden
Tel. 0611 393660
info@hille-walther.de

Hol- und Bringservice/Ersatzwagen

Service ist unsere Stärke

Praxis für Physiotherapie Thomas Zeiger empfiehlt:

RESET YOUR BODY, MIND & SOUL - JETZT VOR ORT!

Der Körper mobilisiert die Abwehrkräfte. Die Ausschüttung von Endorphinen fördert den Heilungsprozess, das Wohlbefinden und die Lebensqualität.

NUR bei uns!
Ganzkörperkältetherapie

JOMED-ZEIGER.DE
PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
CRYOTHERAPIE
TEL. 06127-2113

Einfach mal abkühlen und dabei seinem Körper in kürzester Zeit so viel Gutes tun. Telefonische Terminreservierung unter 06127-2113 oder per Mail an zeigertom@t-online.de

Bildliche Gegensätzlichkeiten

Ausstellung der Werke von Prof. Dr. Tom Sommerlatte

Im Gerberhaus von Idstein konnte man ab Mitte Juni nach einer gut besuchten Vernissage die Ausstellung ausgesuchter Werke des Engenhahner Künstlers Dr. Tom Sommerlatte besuchen. Zu der auch die neue Niedernhausener Bürgermeisterin Lucie Maier-Frutig mit Ehemann Marco Maier sowie lokale Prominenz Idsteins erschienen. Die Kuratorin, Frau Dr. Irene Haas vom Kunsthaus Taunusstein, betonte in ihrer Einführung die Weiterentwicklung der Arbeiten des Künstlers Tom Sommerlatte. Diese Weiterentwicklung des künstlerischen Wirkens wurde im Gerberhaus dadurch deutlich, dass einige frühere Werke in Wechselbeziehung zu den neueren Werken zu sehen waren. Wobei die Freude und Auseinandersetzung mit Farbe und Formgestaltung des Künstlers wohl gleich blieb – aber thematisch aktuelle Themen unserer Zeit neuere Motive im bildlichen Ausdruck mitbestimmten. So beispielsweise in den Werken „Ungeheuer Mensch“, „Die Eingemauerten“, oder in den 3 Entwürfen für die Kirchenfenster der kleinen Kirche St. Martha in Engenhahn. Eine Bilderreihe nämlich in „Vater unser“, „Erfüllung“ und „Brot, das Leben schenkt“. Es freute ihn sehr, sagte Tom Sommerlatte, wie seine Entwürfe Zu-

stimmung erhielten. Auch bei Pater Jaison von der Pfarrei St. Martin Idsteiner Land und bei dem Künstler Wolff Mirus, ein Schüler Otto Ritschls. Den er, wie er anmerkte, sehr schätzen würde. In seinen Gemälden, die kurz zuvor in einer Ausstellung im englischen Tunbridge Wells bei London mit dem Titel „Together“ gezeigt wurden, wurde „Together“ als ein Gegenpol zum Brexit, bildlich dargestellt. So, dass auch gegensätzliche Charaktere zusammen – eben together – leben könnten. Die große Mehrheit der Engländer, die die Ausstellung besuchten, so erinnerte der Künstler und die darüber befragt wurden, stimmte zu, dass ein „together“ viel besser sei als das „independent“ – die Abkehr von Europa. Die bildliche Spannung war auch zu erkennen in der abstrakten Formensprache der Reihe „Tausend und eine Nacht“. Viel Rundes in Farben und Schattierungen von hellgelb über orange bis dunkelbraun trifft auf Schnurgerades in schwelgendem Blau. Oder eine Ansicht der 1944 durch Bomben zerstörten Blücherstraße von Wiesbaden – direkt nebenan auch Wiesbaden mit Blick auf den friedlichen Kurpark mit weiß gewandeten Besucherinnen vor einer leuchtend weißen Bachbrücke. Deutlich wird Gegensätzliches auch in der Plastik „Warum ich das

Kringelchen erfand“. Schwelgende runde und knallig bunte Formen wurden vom Künstler aus einem Block gearbeitet – vor dem Hintergrund einer streng geometrischen Platte und eines stacheligen Igel. Nun begrüßte Tom Sommerlatte am letzten Tag der Ausstellung in einer Finissage persönlich die Gäste, darunter Schatzmeister Dieter Wölfinger von der Hospizstiftung, die die Galerie initiiert hatte. Er zeigte sich sehr zufrieden mit dem Füllgrad der Spendenbox, die dem großen Projekt der Stiftung zu einem Neubau eines Hospiz in Idstein zu Gute kommen wird. Dr. Irene Haas wies auf ihr Anliegen und das der Künstler hin, Kunst in der Öffentlichkeit erlebbar zu machen. Dazu sei das Kunsthaus Taunusstein wie auch solche Ausstellungen ein geeigneter Ort und der Platz, „wo man sich trifft“. Die nächste Station seiner Bilder, kündigte der Künstler Tom Sommerlatte an, wird das Kunsthaus in Wiesbaden sein. In dem er im März 2025 zusammen mit der Künstlergruppe 50, der er angehört, eine große Jubiläumsausstellung haben werde. Die Chansonnette Christine Maringer-Tries mit Wolfgang Schmidt am Piano umrahmte die kleine Feier zum Ende der Bilderausstellung im Gerberhaus. Eberhard Heyne



Prof. Dr. Tom Sommerlatte vor seinen 3 Entwürfen für die Kirchenfenster von St. Martha

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch

Niedernhausen, Christuskirche

Informationen und den Gottesdienst als Livestream finden Sie über unsere Homepage <https://christuskirche-niedernhausen.de>.
Tel.: 06127-2405
E-Mail: kirchengemeinde.niedernhausen@ekhn.de

Ev. Johannesgemeinde, Niederseelbach

Do., 10-11 Uhr Gedächtnisstraining im ev. Gemeindehaus in Niederseelbach, Hahnfeldstr. 5 So., 10.00 Gottesdienst in der Johanneskirche Niederseelbach Di., Walk & Talk 10.00 in Dsach/Brunnen; 11.00 in Niederseelbach/Gemeindehaus
Ev. Pfarramt Niederseelbach
Tel.: 06127-7003514.
E-Mail: pfarramt@kirche-niederseelbach.de

Talkirchengemeinde Eppstein
Tel.: 06198-8533
E-Mail: gemeinde@talkirche.de
Homepage: www.talkirche.de

Emmausgemeinde Eppstein mit Bremthal/Ehlhalten/Niederjosbach
Tel.: 06198-33770
E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de
www.emmaus-bremthal.de

Katholisch

Maria Königin Niedernhausen
So., 9.30 Eucharistiefeier
Di., 18.05 Dienstagsgebet „Wir zünden eine Kerze an“
Mi., 11.40 Ökumenisches Friedensgebet
Mi., 18.00 Rosenkranzgebet
Mi., 18.30 Eucharistische Anbetung
Mi., 19.00 Eucharistiefeier

St. Martha Engenhahn
Do., 9.30 Eucharistiefeier
So., 11.00 Eucharistiefeier

St. Michael Oberjosbach
Do., 18.00 Friedensgebet
So., 18.00 Eucharistiefeier

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise bezüglich der Gottesdienste auf unserer Webseite: katholisch-idsteinerland.de!
Über diese haben Sie auch die Möglichkeit das Evangelium, die Predigt und das Gottesdienstheft für den jeweiligen Sonntagsgottesdienst anzuschauen. Schwerpunktbüro Niedernhausen: Tel. 06126-95373-11; E-Mail: m.schmidt@katholisch-idsteinerland.de. Neue Öffnungszeiten: Mittwoch von 16 bis 19 Uhr

Neuapostolische Kirche Ndh.
www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen

Jetzt Blut spenden und gemeinsam die Versorgung sichern

Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden. Aktu-

ell zählt jede Blutspende! Das DRK ruft zur Blutspende in den kommenden Tagen auf. Nächster Termin ist der Montag, **8. Juli 2024 von 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr** im Gemeinschaftszentrum Oberjosbach, Wiesenstr. 3a von 65527 Niedernhausen/Oberjosbach

Mähaktion des NABU Niedernhausen

Am kommenden **Samstag, dem 6. Juli 2024**, möchte der NABU Niedernhausen seine Wiesen in Oberseelbach und Oberjosbach vom Mahdgut befreien. Die Wiesen wurden bereits mit einem Flachbalkenmäher gemäht, jetzt müssen mit Freischneidern die Stellen auf den Wiesen gemäht werden, wo der Mäher nicht hinkam. Mit der Sichel müssen Bereiche um Sträucher bearbeitet werden und schlussendlich muss das Mahdgut zusammengereicht und an den Rand getragen werden. Treffpunkt ist die Grillhüt-

te von Oberseelbach am Samstag, den 6.7.2024, um 9.30 Uhr. Der Zeitaufwand beträgt ca. 2 Stunden. Bei schlechtem Wetter findet die Mähaktion nicht statt. Tatkräftige Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen! Wenn jemand Zeit und Lust hat, meldet euch sehr gerne über info@nabu-niedernhausen.de an. Kurzentschlossene Helferinnen und Helfer sind natürlich auch sehr gerne gesehen. Werkzeug wird gestellt, es kann aber natürlich auch eigenes mitgebracht werden.

Sie möchten das älteste Handwerk der Welt erlernen? Aktiv zur Erhaltung der Artenvielfalt in unserer heimische Kulturlandschaft beitragen?

Der Jagdverein Untertaunus e.V. lädt Interessierte ein:

INFOABEND ZUM VORBEREITUNGSKURS AUF DIE HESSISCHE JÄGERPRÜFUNG

Kursbeginn August 2024. Prüfung im Frühjahr 2025.

DIENSTAG 09.07.2024 UM 18.30 UHR
IM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS IDSTEIN-EHRENBACH

Sie haben im Vorfeld schon Fragen?

Unser Ausbildungsleiter Stefan Ochs steht unter ausbildung@jv-untertaunus.de gerne zur Verfügung.



Senioren-Veranstaltungskalender

Sonniger Herbst
Neuanmeldungen z. Zt. nur telefonisch!
5.7.2024 um 16.00 Uhr Kegeln in der Kath. Kirche
5.7.2024 um 18.00 Uhr Stammtisch im 3 Eck
10.7.2024 um 10.00 Uhr Treffen der Gymnastikgruppe in der Aulahalle

BSK-Selbsthilfegruppe Alte Schule Königshofen
6.7.2024 um 14.30 Uhr Treffen
8.7.2024 um 15.00 Uhr Boccia
9.7.2024 um 15.00 Uhr Gymnastik

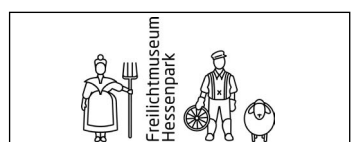
ÄWIN Älter werden in Niedernhausen
Herrnackerweg 10 (Gemeinschaftsraum „Betreutes Wohnen“)
7.7.2024 um 14.30 Uhr Kaffee-Klatsch

Seniorenkreis St. Michael
Oberjosbach Gemeinschaftszentrum
9.7.2024 um 14.30 Uhr Aber bitte mit Schlagler Musikquizz mit DJ Dietz und Grillnachmittag

Seniorenclub-Oberlenzbach
11.7.2024 Ausflug nach Heidelberg und Schifffahrt auf dem Neckar

Niedernhausen Gemeinde
13.7.2024 ab 13.00 Uhr Theaterfahrt der Senioren nach Hohenstein, gespielt wird *Die Schule der Frauen*.

Bleiben Sie gesund!
Information
Tel. 06127-7057934



Apothekendienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 6. Juli 2024
LINDA Apotheke
Am Bahnhof 1
65510 Idstein
Tel.: 06126/505950

Burg Apotheke
Frankfurter Str. 7
61462 Königstein im Taunus
Tel.: 06174/9929500

Rochus-Vital Apotheke i. Globus
Ostring 2
65205 Wiesbaden
Tel.: 06122/5338630

Sonntag, 7. Juli 2024
Ara Apotheke
Aarstraße 213
65232 Taunusstein
Tel.: 06128/982011

Apotheke im Emstal
Schwalbacher Str. 20
65529 Waldems
Tel.: 06126/51615

Kreuz Apotheke
Oranienstraße 1
65185 Wiesbaden
Tel.: 0611/300332

Tierärzternotdienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 6. Juli 2024
Sonntag, 7. Juli 2024
Tierärztin Yvonne Just
Feldstr. 12
65527 Niedernhausen
Tel.: 01522/7901122

<https://tierarzt-notdienst-rtk.de/>

Mobiler Tiernotdienst 24
Tel: 0160/88 11 88 4

Tierklinik Hofheim
Tel.: 06192/290 290

Niedernhausener Anzeiger



HK Verlag Kuckro Media
Meisenweg 18
65527 Niedernhausen

Herausgeber: Haiko Kuckro

Redaktionsschluss:
Sonntags 18.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Montags 18.00 Uhr

Erscheinungsweise:
Wöchentlich/donnerstags

Regionale Redaktion:
Eberhard Heyne
eberhard.heyne@niedernhausener-anzeiger.de

Anzeigen:
Haiko Kuckro
06128/9803355
haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de

Jürgen Hartwich
juergen.hartwich@niedernhausener-anzeiger.de

Satz/Grafik
Björn Bordon (MetaLexis)
bjorn.bordon@niedernhausener-anzeiger.de

Druck
ColdsetInnovation Fulda
GmbH & Co. KG, Eichenzell

Allgemeine Geschäftsbedingungen
Auf Anforderung oder auf www.niedernhausener-anzeiger.de

Datenschutz
Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



Wo kommt unser Essen her? „Faires Frühstück“ in allen Kindertagesstätten der Gemeinde

Auch in diesem Jahr hieß es wieder: komm frühstücken mit Fairtrade! An verschiedenen Terminen im Mai und Juni wurde in den gemeindlichen Kindertagesstätten der Gemeinde Niedernhausen wieder ein faires Frühstück veranstaltet. Anlass bot die jährliche Aktion „Fair in den Tag“ von Fairtrade Deutschland.

Mit dieser und ähnlichen Aktionen soll schon in Kita und Grundschule ein kritischer Blick auf unser Konsumverhalten erlernt werden. Denn viele der Produkte und Lebensmittel, die wir tagtäglich konsumieren, werden unter oft menschenwürdigen Arbeitsbedingungen u. a. in Afrika und Südamerika angebaut und produziert. Dazu gehören für uns ganz alltägliche Produkte wie Bananen, aber auch Kaffee und Kakao. Das

Fairtrade-Siegel kennzeichnet Produkte, bei deren Herstellung bestimmte soziale, ökologische und ökonomische Kriterien eingehalten wurden. Fairtrade steht somit für angemessene Rahmenbedingungen auf Augenhöhe mit den Produzenten. Regelmäßige Kontrollen versichern die Einhaltung dieser Kriterien. So unterstützt man also mit jedem gekauften, fair gehandelten Produkt jene Arbeiter und Produzenten, die unter den Fairtrade-Bedingungen angemessen arbeiten und leben können.

Aber Fairtrade tut nicht nur Gutes – es schmeckt auch gut! Die Kinder ließen sich genüsslich Bananen schmecken und bedienten sich auch reichlich am Orangensaft – natürlich ohne Zuckerzusatz. Im Rahmen des Frühstücks sprachen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

der Kindertagesstätten mit den Kindern ausführlich über die Herkunft der Produkte, die da gerade gegessen und getrunken wurden.

Der Erste Beigeordnete Dr. Norbert Beltz wurde im Zuge der Aktion von den Kindern der Kita Engenhahn nicht nur zum Frühstück eingeladen. Der Rathauschef war vom Interesse und Eifer der Kinder sehr beeindruckt, während er das Thema Fairtrade mit den Kindern der Kindertagesstätte spielerisch erörterte. „Eine Sensibilisierung der ganz Kleinen für zukunftsorientierte Themen wie fairer Handel und Nachhaltigkeit halte ich für wichtig und richtig“, so der Rathauschef. Ein größeres Bewusstsein für Konsumverhalten und Umweltschutz zu schärfen sei in Form einer solchen Aktion eine schöne Sache.

Wartung der Hydranten und Austausch von Wasserzählern im Gemeindegebiet

Im Auftrag der Gemeindewerke Niedernhausen werden ab dem 1.7.24 die Hydranten der Ortsteile Niedernhausen und Oberjosbach überprüft bzw. gewartet. Im Zuge der Arbeiten wird eine Funktionsprüfung sowie eine Inspektion von einem externen Dienstleistungsunternehmen übernommen.

Gleichzeitig wird auch die Zugänglichkeit der Hydranten bzw. deren Auffindbarkeit und Beschilderung überprüft, um

im Brandfall einen schnellen und zuverlässigen Zugang zu gewährleisten. Diese Arbeiten werden voraussichtlich Ende Juli 2024 abgeschlossen sein. Ebenfalls im Auftrag der Gemeindewerke Niedernhausen wechselt die Firma Sensus Services Deutschland GmbH aus Ludwigshafen ab dem 1.7.24 Wasserzähler. Dies geschieht gemäß der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde. Alle Eigentümerinnen und Eigentü-

mer, in deren Liegenschaft ein Wasserzähler gewechselt wird, werden in einem separaten Anschreiben hierüber informiert. Es wird darum gebeten, den Mitarbeitern der Firma Sensus Services den Zutritt zu den Wasserzählern zu ermöglichen. Der Zählerwechsel wird von der Firma Sensus Services schriftlich angekündigt. Die Mitarbeiter können sich durch eine von der Gemeinde ausgestellte Bescheinigung ausweisen.

Wertstoffhoff

Neue Öffnungszeiten

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Rheingau-Taunus-Kreises teilt mit, dass ab 1. Juli

folgende angepassten Öffnungszeiten für den Wertstoffhof gelten: Mittwoch 15.00 bis

18.30 Uhr, Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr, und Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr.

Neue Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe des EAW

Die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe des EAW im Rheingau-Taunus-Kreis werden zum 1. Juli angepasst. Die Übersicht der aktuellen Öffnungszeiten ist hier aufgeführt:

Eltville	Geisenheim	Idstein
Mo-Fr 15.00–18.00 Uhr	Di 13.00–17.00 Uhr	Mo-Fr 7.0–16.00 Uhr
Mi 10.00–18.00 Uhr	Do 13.00–17.00 Uhr	Do 10.00–18.00 Uhr
Sa 9.00–16.00 Uhr	Sa 9.00–13.00 Uhr	Sa 8.00–16.00 Uhr
Kettenbach	Lorch	Niedernhausen
Mi 13.00–17.00 Uhr	Di 14.00–18.00 Uhr	Mi 15.00–18.0 Uhr
	Do 14.00–18.00 Uhr	Fr 14.00–18.00 Uhr
Sa 9.00–13.00 Uhr	Sa 9.00–13.00 Uhr	Sa 9.00–16.00 Uhr
Orlen	Oestrich	Rüdesheim
Mo-Fr 7.0–16.00 Uhr	Di 13.00–17.00 Uhr	Mo 13.00–17.00 Uhr
Di 10.00–18.00 Uhr	Do 13.00–17.00 Uhr	Mi 13.00–17.00 Uhr
Sa 8.00–16.00 Uhr	Sa 9.00–13.00 Uhr	Sa 9.00–13.00 Uhr

Einbürgerungsberatung im Niedernhausener Rathaus

Zum 27. Juni 2024 ist in Deutschland ein neues Einbürgerungsgesetz in Kraft getreten.

Einiges hat sich in Bezug auf das Einbürgerungsverfahren geändert.

Die Gemeinde Niedernhausen hält jetzt ein Beratungsangebot

für Menschen bereit, welche die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben möchten.

Für ein Beratungsgespräch und für die Abgabe der Einbürgerungsanträge ist eine Terminvereinbarung zwingend notwendig! Auf der Webseite

der Gemeinde gibt es grundlegende Informationen zur Beratung, zum Beispiel, welche Dokumente benötigt werden, sowie Kontaktinformationen: <https://www.niedernhausen.de/verwaltung-politik/einbuengerung/>



Niedernhausen

Kitzrettung

Was fliegt da in der Luft?

Sonntag früh – 6.30 Uhr aufstehen und auf den Anruf der Kitzretter warten. Denn wir sind nicht der erste Einsatz für die Retter heute früh. Dann, um 8.15 Uhr sind sie da und wir – vom Jagdrevier Oberjosbach – sind bereit. Treffpunkt ist direkt im Revier. Zwischen Niederjosbacher Straße und Hartemus platziert sich die Kitzrettung auf einem querenden Feldweg. Der erhöhte Standort gibt einen guten Überblick über die abzusuchenden Wiesen. Die Kitzrettung Rheingau-Taunus e. V. besteht aus einem Team ehrenamtlicher Drohnenpiloten und Kitzretter und war heute unter Mithilfe des Feuerwehres Löschverbandes Oberseelbach-Lenzhahn e. V. vor Ort. In Summe rund 15 Personen, all dies wird im Ehrenamt erledigt.

Die beiden Männer des Löschverbandes steuern die Drohne und werten die Bilder der Wärmebildkamera direkt am großen

Bildschirm aus. Dann wird es spannend, auf dem Bildschirm zeigt sich ein weißer Fleck – ein Thermozeichen, und die Konturen zeigen, dass in der Wiese ein Rehkitz liegt. Mittels heranzoomen wird schnell klar – ja, dort liegt ein Kitz. Solche Übungen sind für die Drohnenpiloten des Löschverbandes eine sehr gute Vorbereitung auf Einsätze, wenn es um die Suche nach z. B. vermissten Personen geht.

Nun machen sich die Kitzretter bereit. Es werden Einmalhandschuhe angezogen und bestückt mit der Bergungskiste wird das Team per Funk an die Liegestelle gelotst. Ganz wichtig beim Bergen ist das Tragen von Handschuhen, denn die Kitze dürfen nicht mit bloßer Hand berührt werden. Auch die Berührung der Kitze durch z. B. freilaufende Hunde birgt die große Gefahr, dass die Ricke ihr Kitz nicht mehr annimmt. Zur Sicherheit wird ein Büschel Gras in die Hände

genommen und dann wird das Kitz behutsam und dennoch beherzt in die Kiste gebettet. Nach der Mahd werden die geborgenen Kitze wieder freigelassen. Daher macht sich auch der Landwirt auf den Weg, um unmittelbar nach Abschluss der Suche dann unverzüglich mit der Mahd beginnen zu können. Für den Landwirt ist der Weg nicht weit; er kommt aus Niederjosbach hochgefahren.

Doch nicht alle aufgespürten Rehkitze lassen sich von den Kitzrettern bergen. Die meisten der Kitze haben bereits einen Fluchinstinkt ausgebildet und konnten abspringen. Das ist den Rettern am liebsten. Denn dieses Verhalten zeigt, dass die Kitze in der Lage sind, sich vor dem herannahenden Mähwerk selbst in Sicherheit zu bringen. Trotzdem werden Kitzretter abgestellt, um den Landwirt hier aufzuzeigen, wo Kitze abgesprungen sind. Rehkitze sind Ablegetypen. Sie folgen der Ricke erst nach zwei bis vier Wochen vollständig. Bis dahin drücken sie sich bei Gefahr im Gras. Gegen natürliche Feinde stellt dieses Verhalten einen guten Schutz dar – nicht dagegen bei der Mahd. Wichtig ist nur, dass die Kitze nicht in der Wiese liegen, wenn das Mähwerk am Arbeiten ist. So reiht sich eine Bergung nach der anderen aneinander, bis alle betreffenden Wiesen abgesucht sind. Das ist anstrengend für die Kitzretter. Es müssen schon einige Meter durch das mal mehr oder weniger hohe Gras zurückgelegt



Öffnungszeiten:
 Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr
 14:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 10:00 – 13:00 Uhr
 14:00 – 18:00 Uhr
 Samstag 10:00 – 14:00 Uhr
 Jeden 1. Samstag im Monat geschlossen

- ◆ Dänisches Gute-Laune-Geschirr & mehr von „Greengate“
- ◆ Liebevoll Selbstgemachtes
- ◆ Deko, Karten, Kerzen....

Daisbachstr. 12,
 Niedernhausen-Niederseelbach
www.herzenslaedchen.de und auf facebook



werden und das bei steigenden Temperaturen. Daher macht eine Suche nur am frühen Morgen Sinn, wenn es noch frisch und kühl genug ist, um das zu schützende Leben mit der Wärmebildkamera ausfindig machen zu können.

Nach knapp drei Stunden ist es dann vollbracht: 18,5 ha (oder 185.000 qm!) wurden mit der Drohne abgesucht, 11 Rehkitze vor dem Mähwerk bewahrt und der Einsatz der Kitzretter erfolgreich beendet. Glückliche und zufriedene begeben sie sich auf den Heimweg. Doch der nächste Einsatz kommt bestimmt ganz bald; es sind noch viele Wiesen hier und im Umkreis zu mähen. Der Erfolg dieser Aktion hängt von einem guten Zusammenspiel aller ab. Daher erfolgen Suche und Mahd in enger Absprache zwischen Landwirt, Kitzrettung und Jagdpächter. Bei uns hat das Zusammenspiel super geklappt. Vielen Dank auch an den Landwirt Michael Bendel.

Wir wünschen der Kitzrettung viel Erfolg und sagen herzlichen Dank für ihren heutigen Einsatz und ihr großes ehrenamtliches Engagement. Respekt für ihre Arbeit! Uns hat es jedenfalls

große Freude bereitet, sowohl die Zusammenarbeit als auch das Ergebnis. Gerne haben wir dies mit einer Spende zum Ausdruck gemacht. Wollen auch Sie spenden? Dann werfen Sie einen Blick auf deren Homepage unter <https://kitzrettung-rheingau-taunus.de/>. Dort gibt es weitere Informationen und Hintergrundwissen. Aber auch die Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Oberseelbach-Lenzhahn unter <https://www.loeschverband-il.de/> ist einen Blick wert. Dort wird u. a. super erklärt, wie das mit der Drohnentechnik funktioniert. Deren Drohnenabteilung ist derzeit in der Task Force ASP zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest unterstützend eingebunden und wurde noch am gleichen Nachmittag zu einem Einsatz im Raum Wiesbaden angefordert.

Thomas Hiess, Pächtergemeinschaft Oberjosbach



Kitzrettung 2 mit dem Löschverband Lenzhahn/Oberseelbach


Goldschmiede-Werkstatt


Sabine Christine Bachon

Neuanfertigungen Termin nach
Umarbeitungen Vereinbarung:
Reparaturen 01511 52 78 91 5

Am Heideborn 27 ★ 65527 Niedernhausen-Niederseelbach

Auf Wunsch komme ich auch gerne zu Ihnen nach Hause

Goldschmiedin auf Rädern

– Anzeige –

Mut zur Zukunft „Nicht der heiße Scheiß der Republik“

Wenn wir mit dieser Überschrift Ihr Interesse geweckt haben, wissen Sie wie „soziale Medien“ funktionieren. Mit solchen reißerischen Slogans gaukeln Ihnen populistische Parteien (und da gibt es durchaus mehrere) vor, es gäbe einfache Lösungen für komplexe Probleme. Im Moment sind die GRÜNEN im Fokus der Aufmerksamkeit. Auf allen medialen Plattformen sind diese Videos oder Meldungen unterwegs, die sich mit einzelnen Personen der Partei beschäftigen. Kommunikation unter der Gürtellinie. Die eine Frau ist zu dick, die andere doof, der Rest einfach nur dämlich und überbezahlt.

Sich aufzuraffen, sich in die Politik einzumischen, ist gut, sich wie ein Betrunkener am Stammtisch nachts um drei aufzuführen, ist es nicht. **Persönliche Angriffe gegen Menschen unter der Gürtellinie bringen uns nicht weiter.** Und mehr noch, sie vernichten das politische Klima und führen ins Chaos. Oder sind Sie gewillt sich inhaltliche Positionen von Menschen anzuhören, die Sie anbrüllen?

Die größte Präsenz hier hat die AfD. Wer sie finanziert, bleibt im Dunkeln. Skandale, dass die große „Putin oder China Freundschaft“ sich auch in barer Münze auszahlt, schert die Wähler nicht, denn sie wollen es ja „endlich denen da oben zeigen“. Und da ist der erste Buhmann ausgeguckt.

Die GRÜNEN werden nicht der einzige Buhmann bleiben, denn politische Probleme zu einem Konsens oder zu einer Lösung zu bringen ist nicht die Aufgabe dieser rechts- oder linkspopulistischen Parteien. Sie wollen durchmarschieren. Anklagen und Jammern stehen im Vordergrund. Es geht ihnen um eine andere Republik. Um ein anderes Land.

Ein alpträumhaftes Land. Die Vorstufe, zu einer in Deutschland sehr bekannten, gesellschaftlichen Katastrophe. Was diese Art von Kulturkampf bedeutet, kann man in den USA oder auch in England besichtigen.

Um es klar und einfach zu sagen: JA, die GRÜNEN haben Fehler gemacht. Viele Fehler. In der Umsetzung der Transformation (Umbau der Wirtschaft) und besonders in der Kommunikation.

Für Leute wie uns, die dies in einer Kommune verteidigen müssen, keine einfache Lage. Aber festzuhalten bleibt auch: Das Heizungsgesetz wurde nicht in der Fassung des Referenten verabschiedet und niemand saß im Winter im Kalten. Der Boykott von russischem Gas war eine Entscheidung des Bundestages mit überwältigender Mehrheit. Und festzuhalten bleibt auch: Der Klimawandel schreitet voran und braucht entschlossene Maßnahmen.

Selbst wenn wir GRÜNE uns morgen in Luft auflösen, die Probleme bleiben. Sie sind auch nicht ein spezielles grünes Hobby, sondern eine schlichte Notwendigkeit für die kommenden Generationen. Erneuerbare Energien müssen vorangebracht werden. Da kann es nicht nur zufriedene Men-

schen geben. Man kann sich über das WIE unterhalten, aber nicht über das OB. Und natürlich ist es ein Dilemma: Für die jungen Leute ist der Fortschritt eine Schnecke und für die alten Leute ist der Umbau eine Bedrohung. Dazwischen gilt es Kompromisse zu finden. Eine epochale Aufgabe. **(Und das übertriebene Gendern nervt auch und kulturelle Aneignung ist Blödsinn.)** Man muss nicht alles übernehmen, was aus den USA kommt. Das sind allerdings nicht die wichtigsten Probleme.)

Eine weitere Menschheitsaufgabe sind die beginnenden Wanderungsbewegungen aus Ländern wo Krieg und Vertreibung herrscht. Dürre und andere Klimafolgen werden dazu kommen. **Migration ist keine deutsche Frage, sie ist eine internationale Frage.** Sie bewegt alle Menschen, die in den reichen Staaten auf diesem Erdball leben. Ein Land, wie Deutschland, mitten in Europa wird dieses Problem immer haben, solange Menschen sich auf die Flucht vor Krieg, Armut und Elend begeben. Manche Parteien suggerieren, man könne dies einfach beenden. Das ist eine Illusion.

Es heißt aber nicht, wir haben die Ressourcen alle Menschen aufzunehmen. Politisches Asyl ist nicht geschaffen worden, um Völkerwanderungen zu regeln. Es ist aus gutem Grund eine Einzelfallentscheidung. Ob es unserem humanistischen Menschenbild entspricht, Menschen in der Wüste verdursten zu lassen oder sie in menschenverachtende Lager in den Sudan zu sperren, ist etwas ganz anderes. Das halten wir für eine skandalöse Entwicklung. Jahrzehntlang haben wir in der Entwicklungshilfe die These „Hilfe zur Selbsthilfe“ vertreten und die Machthaber auch in den Herkunftsländern nicht aus der Verantwortung entlassen. Es wäre zu bedauern und würde unseren Kontinent grundlegend verändern, wenn sich die Politik sich jetzt im „Geld geben“ und „Augen festzumachen“ erschöpfen würde.

Menschen, die sich nicht in diesem Land integrieren wollen, das Grundgesetz ablehnen und sich nicht an Recht und Gesetz halten, sind nicht willkommen und müssen nach den Geboten unseres Rechtsstaates bestraft werden und gehen. Auf der anderen Seite brauchen wir eine qualitative Einwanderung. Das bedeutet man muss auch in der Kommune eine Strategie haben, Wohnungen anbieten und die Menschen, die wir brauchen, willkommen heißen. Wir brauchen Menschen, die unsere Fachkräftelücke füllen! Ein vernünftiges und zukunftsorientiertes Einwanderungsgesetz würde hier helfen. Aber die gesellschaftliche Debatte schützt alle Probleme in einen Topf und rührt rum.

Das werden wir auch in Niedernhausen stark spüren. Mittlerweile haben wir (und in Niedernhausen besonders) eine starke Überalterung der Gesellschaft. Es fehlen z. B. massenhaft Pflegekräfte in Al-

tenheimen und Krankenhäusern. Auch andere Branchen (Gastronomie, Handwerk, Polizei Verwaltung etc.) klagen. Wenn wir uns weiter gegen eine solche Maßnahme wehren, werden wir es bitter und sehr teuer bezahlen. Ende des Jahrzehnts werden in Niedernhausen 30 % der Bevölkerung über 65 Jahre sein. Es wird eine Zunahme von Pflegebedürftigen um 62 % erwartet. Wir haben die stärkste Zunahme von Personen von 75 Jahren und älter und die geringste Zunahme bei den 0- bis 25-Jährigen nämlich 8 %. (Bericht des Seniorenbeauftragten für 2023) Wer glaubt in einer „Republik der Senioren“, wir brauchen keine Einwanderung? KLIMA, ÜBERALTERUNG und MIGRATION sind die Schlüsselprobleme unserer Republik in den nächsten 25 Jahren. Mögen wir zusammen hoffen, dass nicht noch KRIEG dazu kommt.

Mag sein, dass die Gesellschaft von den vielen Fragen überfordert sind. Vielleicht sind wir das auch. Alle Kommunalpolitiker*innen ächzen vor der Fülle der Probleme. Leere Kassen und große Herausforderungen stehen vor der Tür. Niemand ist zu beneiden, der jetzt ein Bürgermeisteramt übernimmt. Wir sollten großen Respekt haben, vor jeder Person, die diesen Schritt geht. Ein Wohlgefühl ist das nicht. Und man kann, ohne zynisch klingen zu wollen, Frau Maier-Frutig eine glückliche Hand, gute Ideen und eine produktive Unterstützung wünschen. Wir stehen für eine sachorientierte Politik zur Verfügung und wollen mithelfen die sozialen und ökologischen Probleme in unserer Kommune zu lösen. Wir alle, die in den Kommunen Verantwortung haben, brauchen aber auch den Schulterschluss aller Demokratinnen und Demokraten. Menschen, die an Ergebnissen interessiert sind. Durchaus hart in der Sache, aber ohne persönliche Verletzungen und Anfeindungen und fair im Umgang. **Wir alle brauchen jungen Nachwuchs, der bereit ist die Zukunftsprobleme anzupacken.** Die Überalterung der Parlamente ist auch ein Zeichen der Zeit. Aber ohne eine funktionierende Kommunalpolitik gibt es kein demokratisches Gemeinwesen. Dann hätten wir genau die andere Republik, auf die die Feinde der Demokratie hoffen. Wir möchten das nicht erleben!

Deutschland ist im Fußball-Fieber. Endlich kommen wir bei einem großen internationalen Turnier mal über die Vorrunde hinaus, und diese Mannschaft gibt einem ein richtig gutes Gefühl, dass noch mehr geht. Nur die AfD nörgelt wieder herum, denen macht die EM keinen Spaß mehr, seit die deutsche Mannschaft nicht mehr mit rein weißer Hautfarbe spielt. Mein Mitleid hält sich da sehr in Grenzen, gerade die Spieler mit nicht klassisch deutschen Namen oder Aussehen bringen momentan die besten Leistungen auf dem Platz. Eines ist jedoch verstörend: man kann jetzt Tore nicht mehr bejubeln. Ist Ihnen auch aufgefallen, dass man nach jedem Tor erst einmal fünf Minuten warten muss, bis der Schiri entscheidet, ob das Tor gegeben wird, oder nicht? So macht doch Fußball keinen Spaß mehr! Ich kann mich ja mit der ganzen Elektronik im Ball, und den Kameras in jedem Winkel anfreunden, die bis auf den Millimeter feststellen können, ob es Abseits war oder nicht. Aber dann lassen wir doch bitte gleich eine Künstliche Intelligenz entscheiden, ob es Foul, Hand oder Abseits war, und zwar sofort, ohne minutenlange Verzögerungen! Sorgen machen mir die USA: Das Fernseh-Duell der Präsidentschaftskandidaten in der vergangene Woche hat bedrohlich aufgezeigt, wie sehr momentan alles auf eine zweite Amtszeit Donald Trumps abkommendem Jahr hinausläuft. Das Duell Trump gegen Biden könnte man zusammenfassen mit „energische Lügen gegen zittrigen Anstand“. Ob die Wähler in den USA einem Mann den Koffer mit Atom-Codes anvertrauen, der dauernd Begriffe durcheinander schmeißt und im Lebensalltag sichtlich auf andere Menschen angewiesen ist, wird spannend. Es ist keine Respektlosigkeit gegenüber älteren Menschen, aber das Amt des Befehlshabers der mächtigsten Militärmacht der Welt will man dann doch lieber bei jemandem sehen, der jederzeit in der Lage ist, dringende Entscheidungen schnell treffen zu können. Ich will einfach nicht glauben, dass die Demokraten

keinen „Plan B“ haben, und doch noch jemanden aus dem Hut zaubern werden, der Trump besiegen kann. Ich halte dieses Szenario jetzt für noch wahrscheinlicher. Es ist übrigens auch ein Argument gegen die Begrenzung von Amtszeiten: Barack Obama durfte 2016 nach zwei Amtszeiten nicht mehr kandidieren. Ohne diese Verfassungsregel, die es in Deutschland zum Glück nicht gibt, wäre Donald Trump womöglich nie Präsident der USA geworden.

Mich hat vergangene Woche eine Äußerung der Bundesinnenministerin sehr geärgert, die wieder zeigt, wie viele hier über Täter und Opfer denken, und übertriebenes Mitleid mit Tätern haben. In Bad Oeynhausen wurde der 20-jährige Filippos Tsanis totgeprügelt, der mutmaßliche Täter und das Opfer kannten sich gar nicht. Man ist schockiert über diese sinnlose Gewalt. Dass dann aber Nancy Faeser diese Gewalt relativiert, indem sie sagt, die nicht gelungene Integration des mutmaßlichen Täters sei mit ein Grund gewesen für die Tat, das macht mich fassungslos. Er habe laut Faeser acht Jahre in einem Aufnahmelaager gelebt, und dann sei dieser Gewalt-Akt eben eine Folge daraus. Man fragt sich als erstes: wie wäre es dem Täter wohl ergangen, wenn er in seiner Heimat, wo seine Familie offenbar akut bedroht war (sonst hätte er hier kein Aufenthaltsrecht bekommen), aufgewachsen wäre? Deutschland hat ihm Schutz und Sicherheit geboten, auch wenn seine Unterkunft vielleicht nicht dem entspricht, wie mancher es sich vorstellt. Aber das kann niemals der Grund oder eine Ursache für mörderische Gewalt sein. Die Eltern und die Schwester des brutal getöteten Filippos werden mit einer solchen Aussage tief getroffen, der Spruch war eine echte Instinktlosigkeit. Gewalt ist nicht einfach ein tragisches Ereignis, quasi das Ergebnis widriger Umstände. Es ist auch keine Bringeschuld unseres Landes, dass wir jedem Schutzsuchenden die gleichen Lebensstandards finanzieren, die die Menschen erhalten, die arbeitslos sind, aber jahrelang in unser Sozialsystem eingezahlt haben. Aber

aus den Aussagen der Bundesinnenministerin klingt es, als sei dies unsere Pflicht. Dann muss man sich auch fragen, was die Konsequenz daraus ist? Wenn wir viel zu wenige Wohnungen in Deutschland haben, und es auch kaum vorwärts geht bei der Problemlösung, was bedeutet es dann in der Folge für Frau Faeser? Besonders schlimm ist, dass der mutmaßliche Täter offenbar polizeibekannt war aufgrund mehrerer früherer Straftaten, und sich dann natürlich die Frage stellt, warum er von dieser kriminellen Karriere nicht abgebracht werden konnte? Ich habe an dieser Stelle schon öfter darüber geschrieben, warum ich der Meinung bin, dass die extremen Parteien eine derart hohe Zustimmung bekommen, also wo die Ursachen für ihren Erfolg liegen. Dieser Spruch ist aus meiner Überzeugung genau so ein Beitrag für die erschreckende Zustimmung für AfD und auch BSW, nämlich weil die Politik nicht in der Lage ist, Straftäter konsequent abzuschrecken, sondern zuviel Verständnis auch für schwerste Gewalttaten zeigt. Frau Faeser sollte ihre Aussage unbedingt zurücknehmen, besser noch: sich bei der Familie von Filippos entschuldigen.

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

– Anzeige –

Der Verteidiger Deiner Freiheit Sommer-Märchen und Gewalt-Verständnis

keinen „Plan B“ haben, und doch noch jemanden aus dem Hut zaubern werden, der Trump besiegen kann. Ich halte dieses Szenario jetzt für noch wahrscheinlicher. Es ist übrigens auch ein Argument gegen die Begrenzung von Amtszeiten: Barack Obama durfte 2016 nach zwei Amtszeiten nicht mehr kandidieren. Ohne diese Verfassungsregel, die es in Deutschland zum Glück nicht gibt, wäre Donald Trump womöglich nie Präsident der USA geworden. Mich hat vergangene Woche eine Äußerung der Bundesinnenministerin sehr geärgert, die wieder zeigt, wie viele hier über Täter und Opfer denken, und übertriebenes Mitleid mit Tätern haben. In Bad Oeynhausen wurde der 20-jährige Filippos Tsanis totgeprügelt, der mutmaßliche Täter und das Opfer kannten sich gar nicht. Man ist schockiert über diese sinnlose Gewalt. Dass dann aber Nancy Faeser diese Gewalt relativiert, indem sie sagt, die nicht gelungene Integration des mutmaßlichen Täters sei mit ein Grund gewesen für die Tat, das macht mich fassungslos. Er habe laut Faeser acht Jahre in einem Aufnahmelaager gelebt, und dann sei dieser Gewalt-Akt eben eine Folge daraus. Man fragt sich als erstes: wie wäre es dem Täter wohl ergangen, wenn er in seiner Heimat, wo seine Familie offenbar akut bedroht war (sonst hätte er hier kein Aufenthaltsrecht bekommen), aufgewachsen wäre? Deutschland hat ihm Schutz und Sicherheit geboten, auch wenn seine Unterkunft vielleicht nicht dem entspricht, wie mancher es sich vorstellt. Aber das kann niemals der Grund oder eine Ursache für mörderische Gewalt sein. Die Eltern und die Schwester des brutal getöteten Filippos werden mit einer solchen Aussage tief getroffen, der Spruch war eine echte Instinktlosigkeit. Gewalt ist nicht einfach ein tragisches Ereignis, quasi das Ergebnis widriger Umstände. Es ist auch keine Bringeschuld unseres Landes, dass wir jedem Schutzsuchenden die gleichen Lebensstandards finanzieren, die die Menschen erhalten, die arbeitslos sind, aber jahrelang in unser Sozialsystem eingezahlt haben. Aber

aus den Aussagen der Bundesinnenministerin klingt es, als sei dies unsere Pflicht. Dann muss man sich auch fragen, was die Konsequenz daraus ist? Wenn wir viel zu wenige Wohnungen in Deutschland haben, und es auch kaum vorwärts geht bei der Problemlösung, was bedeutet es dann in der Folge für Frau Faeser? Besonders schlimm ist, dass der mutmaßliche Täter offenbar polizeibekannt war aufgrund mehrerer früherer Straftaten, und sich dann natürlich die Frage stellt, warum er von dieser kriminellen Karriere nicht abgebracht werden konnte? Ich habe an dieser Stelle schon öfter darüber geschrieben, warum ich der Meinung bin, dass die extremen Parteien eine derart hohe Zustimmung bekommen, also wo die Ursachen für ihren Erfolg liegen. Dieser Spruch ist aus meiner Überzeugung genau so ein Beitrag für die erschreckende Zustimmung für AfD und auch BSW, nämlich weil die Politik nicht in der Lage ist, Straftäter konsequent abzuschrecken, sondern zuviel Verständnis auch für schwerste Gewalttaten zeigt. Frau Faeser sollte ihre Aussage unbedingt zurücknehmen, besser noch: sich bei der Familie von Filippos entschuldigen.

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de

alexander.mueller@bundestag.de



Evelin Schönhut-Keil

Wollen Sie eine Solarstromanlage haben?

Wollen Sie billig oder sehr gut haben?

Wir bieten sehr gute Qualität. Schlüsselfertig mit Wohlfühlpaket.

Der letzte Eindruck zählt.

0170 9623 870
anfrage@revienergie.de
www.revienenergie.de

Revi Energie GmbH
Regenerative Energie + Vitalität



An diesem Samstag Backesfest in Oberseelbach

An diesem Samstag, 6. Juli 2024, findet in Oberseelbach nach zwei Jahren wieder das allseits beliebte Backesfest statt. Dieses beginnt um 15 Uhr rund um das Backhaus. Die Freiwillige Feuerwehr, der Geselligkeitsverein, die Turn- und Tischtennisgemeinschaft sowie der Freundeskreis Altes Spritzenhaus – organisiert im örtlichen Vereinsring – haben sich wieder einiges einfallen lassen. So wird zum Beispiel für die kleinen Gäste extra eine Hüpfburg aufgebaut. Besonders gefragt sind beim Backesfest traditionell bereits am Samstagnachmittag die Brote und der Kuchen, die frisch aus dem großen Backesofen kommen. Zudem werden diesmal vom eigenen Backteam auch Franzbrötchen gebacken. Aber das Angebot ist natürlich breiter gefächert: So wird am Grillstand neben Würstchen

und Pommes auch Gyros mit Tzatziki und Krautsalat zubereitet. Neben dem klassischen Getränkestand gibt es auch einen eigenen Weinstand. Erstmals wird auch Aperol ausgeschenkt. Darüber hinaus sind Schmalzbrote im Angebot, ebenso wie Handkäs mit Musik. Die „Wetterfrösche“ kündigen momentan milde Temperaturen für Samstag an. Beste Voraussetzungen also für ein gemütliches Beisammensein und ein schönes Fest. Aufgrund des Backesfestes beziehungsweise des zugehörigen Auf- und Abbaus ist die Hauptstraße in Oberseelbach im Bereich rund um das Backesfest zwischen Freitag, 13 Uhr, und Sonntag, 18 Uhr, für den gesamten Verkehr behördlich gesperrt. Das Orga-Team bittet Anrainer und Gäste, sich entsprechend darauf einzurichten.



Hildes kleine Köstlichkeiten Austraße 13
65527 Niedernhausen
Tel. 06127-999096

Gutes Brot gibt's beim Backes, alles andere finden Sie bei uns - wir wünschen ein fröhliches Backes-Fest.

Der Gourmet-Treff in Niedernhausen

Wir sind für Sie da
Di, Mi, Fr von 8-18 Uhr
Do von 8-19 Uhr
Samstag von 7-12 Uhr

☎ **06127-2654**
Limburger Str. 50a
Ndh. Oberjosbach

HAARSTUDIO HAIR Z LICH

Wir wünschen ein schönes Backesfest

Yvonne & Ute & Andrea

BACKESFEST OBERSEELBACH

**KAFFEE & KUCHEN
BACKESBROT
HANDKÄS MIT MUSIK
GYROS, POMMES
WORSCHT VOM GRILL
BIER, WEIN, APEROL**

HÜPFBURG

06.07.2024
AB 15.00 UHR

Auf ein schönes Backesfest

GERÜSTBAU HANS KONRAD

06195-67 38 95 hans-konrad.de

Wir wünschen viel Spaß beim Backesfest

Auto-Glas 24h Cichon
Der mobile Service Rhein-Main

Tel.-06127-99 99 81
Mobile- 0157-58 23 18 14
www.autoglas-cichon.de
info@autoglas-cichon.de
Mobiler Autoglas-Service für alle Fahrzeuge

Oberseelbachs Qualitäten vorgestellt

Oberseelbachs Ortsbeirat und Vereine hatten sich beim Hessischen Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ beworben. Einem Regionalentscheid des Kreises Limburg-Weilburg, des Rheingau-Taunus-Kreis und dem Wetteraukreis eben, für den sich im RTK 4 Kommunen beworben hatten. Um herauszufinden, wer die ausgelobten Preise von 1.000 bis 5.000 Euro für dörfliche Projekte bekommen soll, hat sich eine Bewertungskommission unter der Leitung von Dipl. Ing. und Architektin Claudia Kühn vom Amt für den ländlichen Raum am letzten Freitag zur Dorfbegehung in Oberseelbach angesagt. Ortsvorsteher Andreas Hornig begrüßte die 12-köpfige Grup-

pe und ca. 40 Einheimische am Dorfgemeinschaftshaus und erläuterte die Höhepunkte im Ort und der Oberseelbacher Dorfgemeinschaft. Zu den Themen soziales Miteinander, Wirtschaft und Infrastruktur, Baukultur sowie Natur und Umwelt. Da war dann zunächst das Dorfgemeinschaftshaus, in dem sich das Dorf trifft und die Vereine eine Heimat haben. Darunter der Seniorenverein OberLenz-Bach, dessen Aufgaben für Lebensfreude im Alter Rudi Eichler erläuterte. Eine überdachte Plauderbank und ein Bücherschrank mit einem Zuhause für Insekten sowie nicht zuletzt das beliebte „Ergo bibamus“ unterstützen den Wunsch, hier zu verweilen. Das benach-

barte Feuerwehrgerätehaus, so Marko Gruner, beherbergt den Löschverband Oberseelbach/Lenzhahn, ein bisher einmaliger Zusammenschluss 2er Ortsteilwehren – eben aus den Kommunen Niedernhausen und Idstein. Auf dem Bouleplatz – in Ergänzung zum Bolzplatz – treffen sich Jung und Alt zum Spiel, wie Anke Gamer erklärte. Nur wenige Schritte sind es zum Alten Spritzenhaus, dessen Geschichte bis zur Sanierung 2019 – mit großer Bürgerbeteiligung – von Gunther Andrä vorgestellt wurde. Töpferkurse finden regelmäßig in der Töpferwerkstatt von Eike Godmann statt. Zur Verdeutlichung der verbalen Beschreibung hielt Uli Kneifel Bilder bereit.

An der Bushaltestelle schilderte Andreas Hornig die Verkehrsverbindungen, die Infrastruktur und den wirtschaftlichen Hintergrund von Bewohnern in Oberseelbach. Sport und ein jährliches BobbyCar-Rennen, Halloween im Kneifelhof sowie der lebende Adventskalender im Finkenhof bilden zusammen mit dem Backesfest rund um den Backes – übrigens das älteste Gebäude in Oberseelbach – und am Born (Dorfbrunnen) die gesellschaftlichen Höhepunkte

im Ort. Vom Platz am Fahrrad-Rast mit seinem schönen Blick auf das Dorf ging es zum Grillplatz, der vom Vereinsring verwaltet und rege – beispielsweise mit dem Hähnchengrillfest – genutzt wird. Auf dem Weg zurück am DGH schaute man sich den großen Spielplatz an, der in notwendigen Abständen von Aktiven des Ortes gewartet wird. Der Ortsvorsteher wies noch auf die wunderbare Natur rund um Oberseelbach hin, der mit dem Hohlen Stein ein lohnenswertes Wanderziel – erklärt mit einem eigens erstellten Umgebungsplan – ist. Die Mitglieder der

Kommission machten sich fleißig Notizen, fragten nach und waren sichtlich beeindruckt vom Gemeinschaftsgeist und den Sehenswürdigkeiten von Oberseelbach. Ob das nun zu einem Preis reicht, wird man sehen. Wir werden berichten. Eberhard Heyne



Die Kommission und viele Einheimische begleiteten auf einem Dorfrundgang zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ – Ortsvorsteher Andreas Hornig begrüßt

pe und ca. 40 Einheimische am Dorfgemeinschaftshaus und erläuterte die Höhepunkte im Ort und der Oberseelbacher Dorfgemeinschaft. Zu den Themen soziales Miteinander, Wirtschaft und Infrastruktur, Baukultur sowie Natur und Umwelt. Da war dann zunächst das Dorfgemeinschaftshaus, in dem sich das Dorf trifft und die Vereine eine Heimat haben. Darunter der Seniorenverein OberLenz-Bach, dessen Aufgaben für Lebensfreude im Alter Rudi Eichler erläuterte. Eine überdachte Plauderbank und ein Bücherschrank mit einem Zuhause für Insekten sowie nicht zuletzt das beliebte „Ergo bibamus“ unterstützen den Wunsch, hier zu verweilen. Das benach-

im Ort. Vom Platz am Fahrrad-Rast mit seinem schönen Blick auf das Dorf ging es zum Grillplatz, der vom Vereinsring verwaltet und rege – beispielsweise mit dem Hähnchengrillfest – genutzt wird. Auf dem Weg zurück am DGH schaute man sich den großen Spielplatz an, der in notwendigen Abständen von Aktiven des Ortes gewartet wird. Der Ortsvorsteher wies noch auf die wunderbare Natur rund um Oberseelbach hin, der mit dem Hohlen Stein ein lohnenswertes Wanderziel – erklärt mit einem eigens erstellten Umgebungsplan – ist. Die Mitglieder der

Kommission machten sich fleißig Notizen, fragten nach und waren sichtlich beeindruckt vom Gemeinschaftsgeist und den Sehenswürdigkeiten von Oberseelbach. Ob das nun zu einem Preis reicht, wird man sehen. Wir werden berichten. Eberhard Heyne

Kommission machten sich fleißig Notizen, fragten nach und waren sichtlich beeindruckt vom Gemeinschaftsgeist und den Sehenswürdigkeiten von Oberseelbach. Ob das nun zu einem Preis reicht, wird man sehen. Wir werden berichten. Eberhard Heyne

Paula's Partyservice ● Büffets
Cateringservice in Niedernhausen ● Fingerfood
● Lunchpakete

Büffets - Fingerfood - Lunchpakete

große Auswahl - faire Preise - zuverlässige Anlieferung
für große und kleine, private und betriebliche Veranstaltungen
Hochzeiten/Kommunion/Konfirmation/Geburtstage/Jubiläen
betriebliche Anlässe aller Art

- seit 2001 in Niedernhausen
- individuelle, kostenlose und unverbindliche Angebote
- kostenlose und zuverlässige Anlieferung in unserer Region
- viele weitere Infos, Büffet- und Fingerfoodvorschläge unter:

www.paulas-partyservice.de
paula@iskh.de

Paula's Partyservice | Hoffmann & Hoffmann GbR
65527 Niedernhausen | Frankfurter Str. 23

06127 999819 | paula@iskh.de | www.paulas-partyservice.de



Ein Weinfest für Familien

Der Samstagnachmittag bis in den Abend war in Engenhahn dem Wein und der Geselligkeit gewidmet.

Die Weinköniginnen hatten eingeladen – und viele kamen zum Beisammensein am Historischen Rathaus und dem angrenzenden Spielplatz. Der nicht nur mehr Raum für die fröhliche Gemeinschaft gab, sondern auch den Kindern Gelegenheit, sich zu beschäftigen – während

die Mütter an ihren Gesprächsinseln mit kurzen Blicken die Kontrolle hatten.

Eine Art Sammelpunkt für die Kinder war der Schminktisch von Julia, Mia und Elea mit ihrem farbenfrohen Faschingschminktasten. Vorher war es der Eiswagen, der kurz nach der Eröffnung mit seinem süßen Inhalt die besondere Attraktion war. Ein idealer Festplatz für Familien also.

Die Weine waren gut, war zu hören, zumal mit dem großen Charme der Weinköniginnen serviert. Die Bratwurst vom Grill reichten Jo und Ralf, Alex und Mark und kamen zur „Hochzeit“ kaum dem Bedarf hinterher. Brezel mit Spundekäs war eine Alternative, die gern genutzt wurde. Als Ergänzung zur weinseligen Geselligkeit hatten die Kerbeorsch Public Viewing für das Achtelfinalspiel gegen

Dänemark angeboten. Mit Bierfreigabe – passt halt doch besser zum Fußball. Der in Dortmund dann im Gewitter und Starkregen unterbrochen wurde – in Engenhahn blieb es bis kurz vor Spielende trocken. Vorsichtig – trotz der Wetterwarnungen – fing es dann an zu tröpfeln, genügend Zeit um sich auf „feucht“ umzustellen und sich ins Trockene zurückzuziehen
Eberhard Heyne



Blick auf die Festmeile zum Weinausschank



Die Weinköniginnen im festlichen Look schenken aus

Ortsbeirat Engenhahn im Juni 2024

Parkplatznot im Ort

Eine intensive Diskussion ergab sich zum Thema des dringend notwendigen Parkraums am Friedhof, zwischen Bürgerhaus und Kindergarten sowie in der Ortsmitte. Zu diesem Punkt waren auch der Leiter des Ordnungsamtes, Steffen Lauber und die Mitarbeiterin Chantal Schupp gekommen, um mit dem Ortsbeirat mögliche Lösungen zu finden. Dazu später mehr. Zunächst teilte Ortsvorsteher Peter Woitsch mit, dass die neue Fotovoltaikanlage auf dem Bürgerhaus nun produziert, die örtliche KiTa ihr 30. Jubiläum am 5. Juli mit einem Sommerfest feiert, die Kerb am Wochenende des 26. bis 29. Juli stattfinden wird, die Renovierungsarbeiten am Sportlerheim des TSV ab Ende Juli beginnen

werden und eine Änderung der angefahrenen Bushaltestelle am Wildpark wohl erst zum „Fahrplanwechsel 2025“ im Dezember erfolgen wird. Er erinnerte an das sehr gut besuchte Wildparkfest und eine „Fortsetzung“ mit einem Oktoberfest der Kerbeorsch und der Wildparkgemeinschaft am 21. September. Ein Plan zur „Möblierung“ des Rathausvorplatzes läge jetzt vor und würde derzeit diskutiert. Die von der Glasfaser selbst gezogene Grenze von 33% Zustimmung sei erreicht. Die Firma wolle aber noch eine zusätzliche Wirtschaftlichkeitsberechnung vornehmen – bevor Investitionen beschlossen werden. Häufig „voll“ von Dauerparkern und Anhängern sei der Parkplatz am Friedhof. Das

sei unbefriedigend, meinte der Ortsvorsteher beantragte eine Lösung mit der Einschränkung „nur PKWs“ mit zeitlicher Einschränkung Mo-Fr von 9–16 Uhr und der Pflicht zur Parkscheibe. 2 Stellplätze vor dem Hist. Rathaus sind eigentlich Gehwege, sagte Steffen Lauber. Und zum Parken nicht zulässig – also folglich strafbar. Einer Änderung nur für PKWs mit zeitlicher Beschränkung nahm Steffen Lauber als eine vorgeschlagene Lösung mit. Es sind eindeutig zu wenig Parkplätze zwischen Bürgerhaus und KiTa. Das wurde bei der Bauplanung beider Gebäude versäumt. Nun sei man dabei, erläuterte Peter Woitsch, mit einem Grunderwerb „unterhalb“ des Gebäudes der KiTa Platz für zusätzliche Parkplätze

zu bekommen. Details nannte er nicht – es sei noch alles offen. In der Kurve „In der Lei“ ist lt. Der Straßenverkehrsordnung eigentlich Halteverbot. Das wird missachtet. Nun bittet der Ortsbeirat das Ordnungsamt um einen Vorschlag, wie man das Parken dort als eine Verkehrsbehinderung verhindern könne. Er formulierte auch einen Wunsch des Ortsbeirates nach einer technischen Dimmung der Straßenbeleuchtung. Die zwar nicht kritisiert werde, aber eben nun von der Abenddämmerung bis zum Morgenlicht mit „voller Kraft“ brennen würde. Am Mittwoch, dem 28. August wird die nächste Sitzung des Ortsbeirates sein, kündigte er an.
Eberhard Heyne

Ihre Fachzahnärzte in Wiesbaden

- ☞ Bleaching
- ☞ Sofortimplantation
- ☞ Scannen statt Abformen
- ☞ Zahnfleischbehandlung
- ☞ Chirurgischer Zahnerhalt
- ☞ Digitale Volumentomografie (3D-Diagnostik)
- ☞ Wurzelkanalbehandlungen mit OP-Mikroskop



Zahnarztpraxis Dres. Lühnberg, Aukammallee 39, 65191 Wiesbaden
Tel: 0611 - 521 246 E-Mail: info@dres-luehnberg.de www.dres-luehnberg.de



Sport

MTB-Kurs für Frauen mit vollem Erfolg

Am Samstagmorgen lud der Ski-club Niedernhausen e. V. zum Eintageskurs MTB für Frauen ein und acht Mountainbike verrückte Frauen waren angemeldet. Trainer Michael Klodt erwartete alle zum pünktlichen Start am Morgen beim Hirschen am Jagdschloss auf der Platte. Das 3,5-stündige Training war für alle Teilnehmerinnen ein voller Erfolg und jede Teilnehmerin konnte individuelle Fortschritte und einen persönlichen Leistungszuwachs verzeichnen. Zunächst überprüfte Michael alle Bikes und ihre Einstellungen für die Fahrerinnen bevor es dann an die ersten Übungen ging. Der erste Teil des Kurses fand mit Hütchen gekrönt auf einem Parkplatz statt. Hier wurden zunächst Balance und Gleichgewicht, die Grundposition beim Fahren, Kurventechniken beim Slalom und vor allem auch das richtige Bremsen geübt. Nach einer kurzen Pause ging es dann auf einen Trail, um das Gelernte im Gelände zu vertiefen. Der Trail beinhaltete sehr enge Passagen für optimale Kurvenfahren, viele Äste und kleine Hügel zum Überfahren

und am Ende einen Teil mit vielen Wurzeln und einem Ab- und direkten Anstieg. Hier wurde das richtige Schalten trainiert. Die sichere Linienwahl konnten alle Teilnehmerinnen beim mehrmaligen Fahren des Trails erproben und bei jeder Runde wurde das Überwinden der kleinen Hindernisse, Wurzeln und kleinen Absätzen viel sicherer. Von enormer Bedeutung erwies sich die korrekte Körperhaltung der Aktiv- und Grundposition im Trail, die von allen zum Ende des Kurses im Trail sicher ausgeführt wurde. Michael filmte weiterhin alle MTBlerinnen, so dass jede ein individuelles Feedback zum Fahren bekommt. Mit besserer Laune, einem stolzen Grinsen im Gesicht, einem großen individuellen Lernzuwachs und einem guten und sicheren Gefühl auf dem Mountainbike im Trail konnten alle Frauen diesen Vormittag erfolgreich und zufrieden beenden. Der Ski-club Niedernhausen wird in dieser Saison ebenfalls noch einen Mountainbike-Kurs für Männer anbieten. Interessenten dürfen sich gerne über die Homepage melden.



Der Eintageskurs MTB für Frauen



Niederseelbach

Kita Niederseelbach feiert 35. Geburtstag

Allen Grund zum Feiern gab es am 22. Juni in der Kita Niederseelbach – der 35. Geburtstag der Kita wurde mit einem Sommerfest begangen. Der Elternbeirat hatte zusammen mit der Kita ein tolles Programm auf die Beine gestellt. Bei schönem Wetter konnte im Garten das Fest eröffnet werden.

Zu Beginn haben die Kinder stolz ihre eingeübten Lieder vorgetragen und zusammen mit ihren Familien zum Lied „Rolli, der Seeräuber“ getanzt. Danach stärkten sich alle an dem reichlichen Buffet. Dazu hatten die Eltern unter anderem Kuchen, Obstplatten, Pizzabrötchen, Sa-

late und sogar Schoko-Bananen beigetragen.

Um 11 Uhr ertönte dann ein Gong und der Zauberkünstler René Foierl zog die Kinder mit seiner Magie in seinen Bann. Schon bei seinem ersten Trick hatte er sein Publikum für sich gewonnen. Danach konnten zahlreiche Spiele auf der Außenfläche ausprobiert und nette Gespräche geführt werden.

Gekrönt wurde das Fest mit dem Eisbus „Flotte Kugel“, der an alle kleinen und große Gäste Eis verteilte. Fröhliche Kinder und gut gelaunte Gäste machten diesen Tag zu einem Fest, an das alle sicherlich gern zurückdenken.



Der Höhepunkt waren die lustigen Zauberkünste vom Zauberer René



Niederjosbach

37. Dorfplatzfest – Gesangverein Taunusliebe Niederjosbach

Der Gesangverein Taunusliebe 1921 Niederjosbach e. V. lädt auch in diesem Jahr ganz herzlich alle Mitglieder und Freunde des Vereins für **Sonntag, den 7.7.2024 ab 11 Uhr** zum 37. Dorfplatzfest in Niederjosbach auf unseren idyllischen Dorfplatz ein. Bei kühlen frischen Getränken und leckeren Grillwürsten, Steaks und Pommes möchten wir Sie ein paar schöne Stunden bei anregenden

Gesprächen und hoffentlich schönem Wetter zu uns einladen und freuen uns, Euch bei uns begrüßen zu können. Auch unser reichliches, selbstgebackenes Torten- und Kuchenbuffet ist über die Stadtgrenzen hinaus berühmt und wartet darauf, von Euch verkostet zu werden. Bitte unterstützt unsere Veranstaltung mit zahlreichem Besuch. Wir freuen uns auf Euch.



Gewinnerin unserer VIP-Verlosung

Wir gratulieren **Helena Schmall** zum Besuch im Opel-Zoo. Sie hat die beiden Freikarten unserer Verlosung für VIP-Mitglieder aus der letzten Ausgabe gewonnen.



Rheingau-Taunus-Kreis: Tischtennis Kreistag in Kröftel

Am Freitag, 28.9.2024 fand der Tischtennis-Kreistag in Kröftel statt. Kreiswart Armin Wolf freute sich, Helmut Heisen als Vertreter des Sportkreises Rheingau-Taunus und Ursula Luh-Fleischer vom Hessischen Tischtennisverband (HTTV) begrüßen zu dürfen. Begrüßt wurden die Teilnehmenden von Hartmut Hörning, dem Vorsitzenden der gastgebenden SG

Kröftel, die in diesem Jahr das 50-jährige Jubiläum der Tischtennisabteilung feiert. Die umfangreiche Tagesordnung umfasste zwölf Punkte, die von Eröffnung und Totenehrung über die Kurzberichte der Vorstandmitglieder, Ehrungen und die Auszeichnung der besten Jugendarbeit bis zur Vorbereitung der Saison 2024/2025 und der Vergabe von Veranstaltungen

reichten. Dank der disziplinierten Vertreterinnen und Vertreter fast aller aktiven Tischtennisvereine im Kreis war die Sitzung bereits nach gut zwei Stunden beendet und alle konnten den Heimweg antreten. Ein viel beachteter Beitrag war der Vortrag Ursula Luh-Fleischer, die umfassend über die neue Turnierlizenz des Deutschen Tischtennis Bundes (DTTB), Änderungen der Satzung des HTTV und über die wichtige Frage des „Kindeswohls“ im Verband informierte. Bei Fragen zu diesem Thema steht allen Betroffenen Horst Bitsch, der Beauftragte Kindeswohl des HTTV, zur Verfügung; Horst Bitsch ist zu erreichen über horst.bitsch@t-online.de. Armin Wolf warb für die Teilnahme aller Vereine beim „Tag des Tischtennis“, dessen Premiere in diesem Jahr am Samstag, 6.7.2024 in Bad Schwalbach stattfindet. Highlight dort ist die Teilnahme von Ruwen Filus, National- und Bundesligaspieler, der aktuell die Nummer 10 der deutschen Rangliste im Tischtennis ist. Daneben wird ein abwechslungsreiches Programm rund um Tischtennis angeboten, das Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen ansprechen soll. Am Ende des Kreistags wurden die in der nächsten Zeit anstehenden Veranstaltungen auf Kreis- und Bezirksebene an verschiedene Vereine aus dem Kreis vergeben, bevor Armin Wolf die harmonische Veranstaltung schloss. Stefan Hauf, Kreispresseswart Rheingau-Taunus-Kreis – Hessischer Tischtennisverband e. V.



Funktionsträger des Kreises zusammen mit Ursula Luh-Fleischer (HTTV)

TG Niedernhausen

65 Aktive starten bei den Vereinsmeisterschaften

Am letzten Samstag war es wieder soweit. Im Terminkalender der Turngemeinde Niedernhausen waren in diesem Jahr die Vereinsmeisterschaften nach langer Zeit wieder vor den anstehenden Sommerferien vermerkt worden. Denn schließlich trainieren die Kinder und Jugendlichen mit ihren Übungsleiterinnen und Übungsleitern bereits seit Ostern wieder eifrig auf dem vereinseigenen Sportgelände im Lenzhahner Weg, um den Weg mit Spaß und Engagement zu persönlichen Höchstleistungen zu ebnen. Ganz stolz ist die Turngemeinde auf den jüngsten Nachwuchs. Im 30-Meter-Lauf, Ballwurf und Weitsprung durften bereits auch die Jüngsten ab Jahrgang 2022 (!) teilnehmen und ihre erste Wettkampfluft schnuppern. Da das Regelwerk des Deutschen Leichtathletik-Verbandes in diesem Leistungsspektrum noch keine Punkte vorsieht, belegten die jüngsten Aktiven selbstverständlich alle Platz 1, verbunden mit einer Goldmedaille und dem tosendem Applaus der vielen Gäste. Auch

für die ältesten Teilnehmer der Jahrgänge 2008/2009 stand für den ein oder anderen das Kugelstoßen zum ersten Mal auf dem Wettkampflinienplan. Matheo Wolff (Jahrgang 2010) musste dabei in einem spannenden Wettkampf die 4kg-Kugel über eine Distanz von 7,03 Meter wuchten, um sich letztlich Platz 1 in der Gesamtwertung vor Philipp Popko und Frederik Eulig zu sichern. Alle drei trennten auf dem Podest nur wenige Punkte. Ihre Vielseitigkeit zeigten zudem neun junge Damen der Leistungsgeräteturngruppe von Juliane Dietrich und Nadine Edler, die ihr Können in der Leichtathletik auch unter Beweis stellten und dabei beachtliche Podestplätze belegen konnten. Für das leibliche Wohl sorgte ein großes Team der älteren Aktiven und des Vorstands. Herzhafte Hits, auch bei großer Hitze, waren die legendären Pommes vom Technischen Leiter, Rainer Hüttel, oder die würzige Grillbratwurst von Max Stähler. Für den süßen Ausgleich an der Kuchentheke und am Waffeleisen sorgten die Turndamen, koordiniert

von unserer Kassenwartin Inge Krebs. Die Zeit zwischen Wettkampf und Siegerehrung nutzte das Team im Wettkampfbüro rund um Sigrud Hirschmann, um die Leistungen in Punkte umzurechnen. Am Ende standen die Leistungen fest und die Siegerehrung wurde zum großen freudigen Abschluss der gesamten Veranstaltung. Der 1. Vorsitzende, Dennis Eulig, und die 2. Vorsitzende, Katja Stähler, hatten die Ehre, alle kleinen und großen Sieger mit Urkunde und Medaille auszustatten. Nach einem sportlich-schwitzigen, aber kurzweiligen Event, waren letztlich alle glücklich, den Tag mit tollen Eindrücken ausklingen lassen zu können. Die nächsten Vereinsmeisterschaften werden im Sommer 2025 stattfinden. Du hast auch Lust, dich mit Spaß im Wettkampf in einem familiären Umfeld zu messen. Dann nutze die Chance und komme zum Schnuppern bei der Turngemeinde Niedernhausen vorbei. Nähere Informationen über unser Angebot findest Du unter www.tg-niedernhausen.de. Dennis Eulig



Die TGN-Jugend trotz der heißen Witterung

„Mein Nachlass soll zu Hoffnung reifen“
Gestalten Sie Zukunft mit einer Nachlassspende

Kontaktieren Sie mich gerne:
Regionalverband Westhessen
Miriam Grünkemeier
Tel.: (0611) 18 18-180
miriam.gruenkemeier@asb-westhessen.de
www.asb-westhessen.de

Wir helfen hier und jetzt.

Pietät **Ernst** BESTATTUNGEN

Unsere Internetseite liefert Antworten und Anregungen. Besuchen Sie uns online, auf Facebook und gerne in unseren Räumen.

Niedernhausen 06127.8547 | bestattungen-ernst.de

Traueranzeigen

Traurig, sie zu verlieren, erleichtert, sie erlöst zu wissen, dankbar, mit ihr gelebt zu haben.

Marion-Marietta Lehmann

geb. Dittrich
* 5. Mai 1953
† 26. Juni 2024

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.

Dein Wolfgang
Jan, Katja, Ramona und Ralf
Gaby und Familie
Britta und Familie

Die Beisetzung wird im engsten Familienkreis stattfinden.

Lions Cup 2024

Attraktiver Fußball und packende Spiele

Insgesamt 32 Gästeteams von Elz bei Limburg über Wiesbadener und Frankfurter Clubs bis hin zum FC Bayern Alzenau und 20 Heimmannschaften zeigten von Freitag, 21. Juni bis zum folgenden Sonntag spannenden Fußball. Ein Wochenende im Zeichen des Sports, getragen auch von begeisterten Zuschauern, vielen ehrenamtlichen Helfern, einem ansprechenden Rahmenprogramm und nicht zuletzt liebevoll zubereiteten Genüssen für den Gaumen. Zu Gast war am Samstag die TG Niedernhausen mit ihren Leistungsturnerinnen, die eine beeindruckende Show zwischen den G- und F-Jugend-Turnieren lieferten. Der Lions Cup, 2024 zum ersten Mal ausgetragen, entstand auf Initiative des Lions Club Niedernhausen und dem Wunsch des SV 1913 Niedernhausen e. V., ein eigenes Turnier auszurichten. Der Förderverein der Lions konnte als Sponsor gewonnen und so das gemeinsame Ziel, die Förderung des Sports als Angebot an die Niedernhausener Jugend, identifiziert werden. In sieben Einzeltournieren von der G- bis zur C-Jugend wurde gekickt, gekämpft, gewonnen und gebuhelt. In einem zusätzlichen Mitternachtsturnier trafen die Teams der SoMa (Sondermannschaften) im Kampf um den Wanderpokal aufeinander. Mittendrin und voller Leidenschaft dabei, Leo, der Lions Löwe. Ihm war es eine große Freude und auch Ehre, den Siegermannschaften die Pokale und Urkunden zu überreichen.

Den sportlichen Auftakt machten am Freitag die D2-Junioren des Jahrgangs 2012 mit fünf Teams im Modus jeder gegen jeden. In packenden Begegnungen erhielten die Zuschauer bei leichtem Nieselregen eine Vorahnung, was sie an diesem Wochenende erwartet. Den Sieg in diesem Turnier holte sich ohne Gegentor die TuS aus Nordenstadt. Am Samstag wurde es wuselig im Aulal, denn die großen FUNiño-Turniere standen an. Wer diese Spielform noch nicht kennt: Bei FUNiño wird in kleinen Mannschaften auf jeweils zwei Minitor ohne Torwart gespielt. Im Mittelpunkt stehen hier die fußballerische Entwicklung, der Spaß am Spiel, viele Ballkontakte und viele Torerfolge. Der Sieger eines Spiels rückt ein Spielfeld auf, der Verlierer rückt eins nach unten. Die G-Jugend (2017/18) machte im 3 gegen 3 den Auftakt. 16 Teams zeigten auf 8 Spielfeldern, wie viel Spaß diese relativ neue Spielform machen kann. Auch die Minikicker des SVN unterhalb der G-Jugend nahmen an diesem Turnier erfolgreich teil. Im Anschluss spielten 12 Teams der F-Jugend (2015/16) auf sechs Plätzen ein turbulentes Turnier. Wie in der G-Jugend gab es am Ende für alle Spielerinnen und Spieler eine Medaille für die erfolgreiche Teilnahme am Turnier. Die Urkunde durfte natürlich auch nicht fehlen. Nach einem schnellen Platzumbau gaben sich dann die D1-Jugend (2011) die Ehre. Wegen einer kurzfristigen Absage wurde der Modus in jeder gegen

jeden mit Endspielen um die Plätze geändert. Das Team aus Erbenheim holte sich am Ende in einem packenden Finale den Turniersieg. Abgerundet wurde der Samstag vom Großfeldturnier der C-Jugend (2009/2010) mit einem hochrangig besetzten Turnier: Der SV Gonsenheim rückte mit seiner D-Jugend aus der Verbandsliga an und mit der Freien Turnerschaft Wiesbaden spielte ein Team aus der Gruppenliga mit. Nach tollen Duellen setzte sich FTW auch ohne Gegentor durch und schnappte sich im Modus jeder gegen jeden den Turniersieg. Am letzten Tag standen noch die beiden größten Einzeltourniere der E2-Jugend (2014) mit acht Teams und E1-Jugend (2013) mit 10 Teams an. Beide Turniere wurden mit Gruppenphase, Halbfinals und Platzierungsspielen ausgetragen. Die E2-Teams eröffneten den Turniertag um 9.30 Uhr und zeigten, attraktiven Fußball und packende Spiele. In den Halbfinals und den Platzierungsspielen gab es dann auch dramatische 9m-Schießen. Auch im Finale konnte der Turniersieger, SV Wiesbaden, die E2 des SVN erst vom Punkt bezwingen. Die E1-Jugend spielten bei endlich bestem Wetter das letzte Turnier des Wochenendes aus. Nach dramatischen Spielen, teilweise mit 9-m-Schießen, holte sich das Team vom FC Bayern Alzenau den Siegerpokal. In beeindruckender Weise zog die Mannschaft durch das Turnier und stand ohne Gegentor verdient ganz oben auf dem Treppchen. Fortsetzung folgt ... in 2025! SV Niedernhausen/LC Niedernhausen



Der Lions - Löwe, beliebter Fußballkamerad



Vertrauen Sie den Profis – Wir vermitteln Ihre Immobilie!

0611 50 55 33 05
www.lambert-strelow.de

Sudoku

	9	5	3	7				
	2				5	4	6	7
	6		2		8			9
	1	2				8		3
6				3				1
3		4				9	2	
5			6		4		9	
9	4	1	8				3	
				5	3	1	8	

Die Auflösung des Rätsels finden Sie auf dieser Seite.

Stellenanzeigen

Für die Verstärkung meines Teams der Kanzlei im Herzen von Eppstein suche ich eine(n)

Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte(n) (m/w/d) in Teilzeit

Wir bieten: Ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem netten Team bei angemessener Bezahlung.

JAN HENRIK BIELICH

Rechtsanwalt und Notar

Burgstraße 81 Tel.: 06198 / 58859-70
65817 Eppstein Fax: 06198 / 58859-71
Mail: sekretariat@kanzlei-bielich.de Net: www.kanzlei-bielich.de

Eventagentur in Niedernhausen besetzt eine Stelle in Teilzeit als

Studentische Aushilfe (m/w/d)

Wir

Als Eventagentur in Niedernhausen-Königshofen betreiben wir seit 2012 ein großes Netzwerk in der Immobilienwirtschaft. Dazu führen wir Konferenzen durch, organisieren Events und veröffentlichen zusätzlich eigene Magazine und Bücher. Mit einigen Produkten sind wir Marktführer.

Unsere Stärke

Wir arbeiten sehr kollegial in einer tollen Arbeitsatmosphäre zusammen, in die sich jeder gerne einbringt. Dazu legen wir großen Wert auf eine offene Kommunikation und ein sehr gutes Team-Play. Dadurch haben wir Erfolg und möchten diese Erfahrungen gerne teilen.

Aufgaben

Unsere studentischen Aushilfen unterstützen uns im Management unserer Veranstaltungen mit Web-Recherchen und Datenerfassungen und übernehmen, je nach Vorkenntnissen und Interessen, auch eigene Projekte.

Qualifikation

Wir wünschen uns motivierte Bewerber:innen mit Freude an kaufmännischen Aufgaben im Eventmanagement.

Interesse?

Dann freuen wir uns auf ein Kennenlernen!

Stellenangebot: www.events-ndh.de

PIETÄT SCHERER
BESTATTUNGEN

Erde · Feuer · See
Berge · FriedWald
Überführungen · Formalitäten

Freundlich.
Fair.
Kompetent.

Büro Niedernhausen Tel. 06127/ 999 99 74 Tag + Nacht
Eppstein/Ts. · Burgstraße 22 · www.pietaet-scherer.de

• Containerdienst
• Entsorgung
• Transport
• Materialanlieferung

MSD
Mobile Saugbagger Dienste
CONTAINERDIENST

Bahnhofstraße 12A
65527 Niedernhausen
Tel: 06127/7100
Fax: 06127/7107
container@mobilsauger.de

www.container-niedernhausen.de

Neuer Job? Neues Haus? Neues Fahrrad?
Hier werden Sie fündig.

Niedernhausener Anzeiger

Die sichersten Wertpapiere gibt es immer noch im Handwerk!

Maiermeister
Stukkateurmeister

- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Tapezieren
- Beseitigung Schimmel-/Wasserschäden
- Bodenbeläge
- Stuckarbeiten
- Vergoldung

Raab · Walz
Farbe ist unser Leben Tel. 06127 61439
WI-Naurod

malerbetrieb@raab-walz.de

Jäger
ELEKTROTECHNIK GMBH

An der Guldenmühle 12-14 | 65817 Eppstein
Tel.: 06198 5715 0 | www.jaeger-elektrotechnik.com
Email: bewerbung@jaeger-elektrotechnik.com

Oliver Breiffelder
Fliesenfachbetrieb
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

www.oliver-breiffelder.de
Tel 06127 700 22 22
Mobil 0178 56 601 30
eMail oliver@breiffelder.de

SIE BRAUCHEN AUCH EINEN FLIESENLEGER?
Gerne sprechen wir mit Ihnen über Ihre individuellen Vorstellungen und unterstützen Sie beim Planen, Gestalten und Renovieren.

■ BÄDER ■ BÖDEN ■ TREPPEN ■ TERRASSEN ■ BALKONE

Fliesenfachbetrieb Oliver Breiffelder | Brückenstr. 15 | 65527 Niedernhausen

Ihre Renovierungsprofis
Akzente
Fassaden + Räume
Malerbetrieb Schröder GmbH

Lust auf Farbe ...
Tel. 06127-84 81
www.akzente-maler.de

MARKISEN HAUSTÜREN FENSTER
Mauersberger
Rolläden · Markisen · Fenster
Max-Planck-Ring 41
Wiesbaden-Delkenheim
www.mauersberger.com

TELEFON 06122-52345
Besuchen Sie unsere schöne Ausstellung.
1. Sa. / Monat von 10 - 12 Uhr geöffnet.

GTÜ Kfz-Prüfstelle Niedernhausen

► HU inkl. „AU“
► Änderungsabnahmen
► Oldtimerbegutachtungen

Ingenieurbüro Singer
Lochmühle 1
65527 Niedernhausen
Tel. 06127 79480
www.gtue-niedernhausen.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Do bis 19.00 Uhr
Sa 09.00 - 12.00 Uhr

„Ich fahr direkt zur GTÜ.“

H.V. Emig GmbH
Kälte-Klima-Transportkühlanlagen

Fritz-Haber-Straße 5
65203 Wiesbaden
Mail: info@hv-emig.de

Die Energielösung der Zukunft

M-TEC
WÄRMEPUMPEN

Wärmepumpen
Invertertechnologie
Neueste Überheizungsregelung
Photovoltaik Eigenverbrauchs-optimierung
Erweiterte „Smart Grid“-Funktionalität
Fremdsysteme integrierbar

Techniker für die Planung von Wärmepumpen gesucht (m/w/d)

Tel.: 0611-8804364-0

Lösung unseres Sudoku-Rätsels

4	8	1	8	5	6	9	7	2
5	8	9	7	2	8	1	4	6
2	6	7	4	1	9	8	8	5
9	2	6	1	8	7	4	5	8
1	7	5	2	8	4	6	8	9
8	4	8	6	9	5	2	1	7
6	5	8	4	2	7	9	1	8
7	9	4	5	6	1	8	2	8
8	1	2	9	7	8	5	6	4

Dachdeckerei Westphal

Abdichtungstechnik
Spenglerarbeiten
Spezialist für Balkon- und Terrassenabdichtungen

Austraße 17
65527 Niedernhausen
Tel.: 0 61 27- 96 78 12

dachdeckereiwestphal@t-online.de

seit 15 Jahren

RAUMGEFÜHL
Malermeisterbetrieb
Inh.: R. Avduli

Ihr Fachmann für:

- Fassaden - Vollwärmeschutz
- Tapezier u. Malerarbeiten
- Bodenbeläge u. Trockenbau
- Kellersanierung u. Schimmelbeseitigung

E-Mail: info@maler-raumgefuehl.de
06127-7058660
0173-3087693

Immobilien-anzeigen

Betreutes Wohnen NDH
Herrnackerweg 6
Wohnung 56,13 qm ab sofort zu vermieten.
06482/911006 ab 17 Uhr

Engenhahn – 2 ZKB Terrasse
ca. 65 qm, Stellplatz,
KM 500 € + 200 € NK,
Kautions 3 MM, provisionsfrei
Tel. 0171-3085490

Kleinanzeigen - gewerblich

Brennholz frisch/trocken,
Buche, Eiche, Esche auch
Nadelholz verfügbar.
Weitere Infos unter
www.brennholz-may.de
01575 4322678

Erlidige zuverlässig und preiswert Renovierungs-Arbeiten: Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen.
Tomasz Strzemecki:
0162/420 92 07

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

Fassadengestaltung, Wärmedämmung, Trockenbau, Anstrich-, Tapezierarbeiten,
Meisterbetrieb N. Kraljevic,
06128/951467, 0170/3433909
malermeisterkraljevic@t-online.de